

Autor	Beitrag
<a href="#">gmg</a> 18.05.2022 11:35	<p>Am Dienstag, 10. Mai 2022, wurden etwa 70 Objekte in sechs Bundesländern (Bayern, Brandenburg, Berlin, NRW, Rheinland-Pfalz, Schleswig Holstein) durchsucht und acht Haftbefehle sowie zwölf Vermögensarreste vollstreckt. Die Beschuldigten sollen über mehrere Jahre hinweg über ein in Berlin und Nordrhein-Westfalen ansässiges Firmengeflecht diverse Spielhallen in NRW betrieben haben. Zur Verringerung der Steuerlast sollen sie die der Besteuerung zugrundeliegenden sog. Auslesedaten aus Geldspielgeräten systematisch manipuliert haben, indem sie die dort ausgewiesenen Umsätze regelmäßig deutlich nach unten korrigierten. Auf diese Art und Weise soll ein Gesamtsteuerschaden im zweistelligen Millionenbereich entstanden sein.</p> <p>Zur vollständigen Meldung:</p> <p><a href="#">Klick</a></p> <p>Grüße</p>

In diesem Thema befinden sich folgende Anhänge: